



**UNITOP®
FUNDRAISING**

DIE GANZHEITLICHE LÖSUNG

Wirksame Veränderungen brauchen starke und verlässliche Partner



Effizientes Fundraising und transparente Auswertungen erfordern professionelle Verwaltungsstrukturen. missio vermeidet unnötige Bürokratie und investiert gezielt in einen reibungslosen Ablauf im Fundraising und in der Buchhaltung sowie den Einsatz qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nur wenn Spendeneinnahmen zweckmäßig verwaltet werden, kann sichergestellt werden, dass die Mittel auch dort eingesetzt werden, wo Unterstützung benötigt wird. Schlanke Prozesse tragen dabei maßgeblich zur effizienten Verwaltung der Spendengelder bei. Darum vertraut missio seit 2013 auf unitop NPO Fundraising – die leistungsfähige Standardsoftware für Spendenorganisationen. Implementiert wurde die Lösung auf Basis von Microsoft Dynamics NAV vom IT-Dienstleister GOB Software & Systeme aus Krefeld.

Das Internationale Katholische Missionswerk e. V. missio ist eines der größten Hilfswerke in Deutschland und fördert den Aufbau der katholischen Kirche in mehr als 80 Ländern in Afrika, Asien und Ozeanien. Seit 1994 führt missio das DZI Spenden-Siegel - das Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen. Mit jährlich 33 Millionen Euro finanziert missio rund 2.000 Projekte. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die eingesetzte Software.

Alles aus einer Hand

„Das Entscheidende für uns war, dass es eine Software gibt, die auch morgen noch auf dem Markt ist und uns so ein Höchstmaß an Investitionssicherheit bietet“, beschreibt Projektleiter Frank Derichs die Gründe für den Wechsel. So fiel die Wahl schließlich auf unitop NPO Fundraising auf Basis von Microsoft Dynamics NAV - eine Branchenlösung, welche diese Bedingungen in besonderer Weise erfüllt.“ Überdies war es auch eine strategische Entscheidung, denn eine externe Beratungsagentur der RWTH hat ermittelt, dass Microsoft Dynamics NAV langfristig gesehen die flexiblere Software ist.

Ein starker und verlässlicher Partner

Nach eingehender Prüfung verschiedener Anbieter erwies sich

die GOB als idealer Partner. Als Marktführer im Bereich von Branchensoftware für Spendenorganisationen verfügt die GOB über ein umfangreiches Fachwissen aus einer Vielzahl von Projekten in diesem Bereich. „Mit der GOB haben wir einen Partner gefunden, der eine gewisse Flexibilität und Beständigkeit hat, über eine gewisse Größe verfügt und weiß, wie im Fundraising die Uhren ticken. Außerdem gibt es feste Ansprechpartner und bei Problemen ist immer einer da, der hilft“, sagt Derichs. „Die ausführliche Beratung, die hohe Branchenexpertise und das gut durchdachte Projektmanagement haben uns schließlich überzeugt, das Projekt mit der GOB in Angriff zu nehmen.“ Nicht ohne Grund vertrauen bereits über 200 Spendenorganisationen auf unitop NPO Fundraising auf Basis von Microsoft Dynamics NAV.





unitop NPO Fundraising – die flexible Standardlösung

Nicht nur die langjährige Erfahrung der GOB aus vergleichbaren Projekten war ein Kriterium für die Zusammenarbeit. „Mit unitop NPO Fundraising haben wir eine Lösung gefunden, die sich flexibel und individuell erweitern lässt“, sagt Derichs. Zudem werden die zentralen Prozesse des Fundraisings, wie die Zahlungsanalyse, das Spendenmanagement und die Projektvermittlung, mit dem Finanzmanagement integriert abgebildet. Auch die professionelle Planung, Durchführung und Erfolgsmessung von Kampagnen sowie die Abwicklung von Bußgeldfällen und Erbschaften ist mit unitop NPO Fundraising möglich. Auswertungen erfolgen zukünftig schnell und unkompliziert mit dem integrierten BI-Tool. „Hier sind wir eindeutig schneller geworden“, freut sich Derichs. „Gewisse Entscheidungen lassen sich dadurch einfacher treffen und Budgets präziser planen. In der Finanzbuchhaltung hilft es uns schon sehr und in der Spendenabteilung lässt sich hierüber z. B. der Erfolg von Mailingaktionen bestimmen.“ Selbstverständlich beinhaltet unitop NPO Fundraising auch alle Funktionen zum gesetzeskonformen Umgang mit SEPA und der E-Bilanz. Auch die gängigen Microsoft-Office-Programme sind integriert. Neben der Fundraising-Software wurde schließlich auch das Intranet im Hause missio gegen ein Microsoft SharePoint-basiertes Portal ausgetauscht.

wollten das neue System in zwei Phasen einführen“, erläutert Frank Derichs. In der Finanzbuchhaltung wurde zum 1. Januar 2013 gewechselt. In der Spendenbuchhaltung war der optimale Wechsel zum 1. Juli 2013. So wurde Stück für Stück der Wechsel vollzogen und gleichzeitig gewährleistet, dass den Kolleginnen und Kollegen bis Ende des Jahres genügend Zeit bleibt, sich an das neue Programm zu gewöhnen. „Gerade in der Weihnachtszeit, wenn mit einem hohen Spendenaufkommen zu rechnen ist, müssen wir uns auf ein leistungsfähiges Spendenmanagement verlassen können“, betont Derichs.

Die Umstellung auf unitop NPO Fundraising verlief nahezu reibungslos. Die größte Herausforderung bestand darin, die Mitarbeiter von der neuen Software zu überzeugen. Die Ähnlichkeit mit Microsoft Office führte schnell zu einer hohen Akzeptanz. Aktuell arbeiten 50 gleichzeitige Nutzer mit unitop NPO Fundraising und 140 Nutzer mit dem neuem Intranet und DMS. „Wir hatten für die Implementierung der neuen Lösung einen straffen Zeitplan vorgegeben und die GOB hat das Projekt innerhalb dieses Zeitrahmens umgesetzt“, freut sich Projektleiter Frank Derichs über die erfolgreiche Projektabwicklung innerhalb von nur 18 Monaten.

Die Einführung der Software erfolgte über das IT-Projektmanagementportal unitop4sure. Frank Derichs beschreibt die Vorteile von unitop4sure folgendermaßen:



„Für uns war das Portal eine Art Steuerungselement. Wir konnten zu jeder Zeit den Projektfortschritt einsehen. Auch die Freigabe der einzelnen Anforderungen wurde über das Portal abgewickelt.“ Nachdem alle Anforderungen aufgenommen waren, wurde die GOB im März 2012 offiziell mit der Implementierung von unitop NPO Fundraising beauftragt. „Wir

Leistungsumfang unitop NPO Fundraising im Projekt missio - Internationales Katholisches Missionswerk e. V.

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| ▶ CRM/Spendenmanagement | ▶ Finanzbuchhaltung |
| ▶ Kampagnenmanagement | ▶ Anlagenbuchhaltung |
| ▶ Zahlungsanalyse | ▶ Kostenrechnung |
| ▶ Erbschaftsverwaltung | ▶ Warenwirtschaft |
| ▶ Projektvermittlung | |
| ▶ Transferspenden | ▶ Dokumentenmanagement |
| ▶ Mitgliederverwaltung | ▶ Intranet |
| ▶ Darlehensabwicklung | ▶ Business Intelligence |

Projektleitung missio:

Frank Derichs, Abteilungsleiter Verwaltung
Ludger Pötter, Abteilungsleiter Spenderservice